Wir sind Kolping.

Aus Freude an der Gemeinschaft

100 Jahre Kolpingsfamilie Iburg geben uns Anlass zu danken, Rückschau zu halten und in die Zukunft zu schauen. In den vergangenen 100 Jahren hat sich unsere Kolpingsfamilie in den Dienst der Kirche, der Pfarrgemeinde und des Kolpingwerkes gestellt. Nach der Gründung des Gesellenvereins am 19. Juni 1924 bildete sich in den folgenden Jahren eine Theater- und eine Gesang-Gruppe. 1929 entstand aus dem Gesellenverein die Kolpingsfamilie Iburg. Obwohl das Vereinsleben während des Krieges stark beeinträchtigt war, kam es bereits 1946 zur Neugründung der Iburger Kolpingsfamilie. Diese wuchs im Lauf der Jahre zu einer starken Gemeinschaft zusammen. Mit vielfältigen Aktionen und Unternehmungen wie Tagesausflügen, Betriebsbesichtigungen und verschiedensten Themenabenden entwickelte sich ein generationsübergreifendes Vereinsleben.

Einen Höhepunkt bildete darin die Auszeichnung mit dem bundesweiten Adolph Kolpingpreis, den die Kolpingsfamilie für das Projekt "Ölmühle für Uganda" 1989 verliehen bekam. Auch die Errichtung der Grillhütte im Garten des Pfarrzentrums St. Clemens (1997/1998), die von vielen Gruppen der Gemeinde genutzt wird, markiert einen Meilenstein in der Vereinsgeschichte.

7usammen

- ... sind wir eine generationsübergreifende Gemeinschaft.
- ... wenden wir uns den Menschen zu.
- ... leben und stärken wir Familie.
- ... handeln wir als gesellschaftlicher Akteur glaubhaft und solidarisch.
- ... ermöglichen wir ganzheitliche Bildung.
- ... sind wir Teil einer Weltfamilie.
- ... mit Adolph Kolping vertrauen wir der frohen Botschaft Jesu Christi.



Vorstand der Kolpingsfamilie Bad Iburg



Herzliche Einladung zu 100 Jahren Kolpingsfamilie Bad Iburg am Samstag, den 22. Juni 2024

Für unser Jubiläum haben wir unser Kolpingmitglied Professor Dr. Hans-Gert Pöttering als Schirmherren gewinnen können. Außerdem freuen wir uns, die ehemaligen Iburger Pastoren und Präsides der Kolpingsfamilie, Prof. Dr. Rolfes, Prof. Dr. Menke, Pastor Gellner, Pastor Kuiter sowie Diakon Thomas Puke als Gäste begrüßen zu dürfen.

Beginnen werden wir den Tag mit einem Festgottesdienst um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Clemens. Zelebrant ist Kolping-Diözesanpräses Msgr. Reinhard Molitor. Zur musikalischen Gestaltung trägt der Männergesangverein Bad Iburg bei.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Empfang im Pfarrzentrum an der Rathausstr. 12 statt. Hier werden wir bei hoffentlich warmem Sommerwetter mit kühlen Getränken und einem kleinen Imbiss miteinander ins Gespräch zu kommen.

Viele Grüße von der Kolpingsfamilie Bad Iburg und Treu Kolping!